Heuchler

von Br. Thomas Gebhardt

Jesaja 65:5

Dabei können sie noch sagen: »Bleibe für dich, rühre mich nicht an; denn ich bin heiliger als du!« Solche sind ein Rauch in meiner Nase, ein Feuer, das den ganzen Tag brennt!

Obwohl ja die Liebe Gottes allen Menschen gilt, so sind doch Heuchler schlecht dran. Ein Heuchler ist jemand, der seine eigene Schuld immer versucht so klein wie möglich zu machen. Solche Menschen haben kaum Chancen gerettet zu werden. Sie werden immer und überall die Schuld der anderen sehen, während ihnen ihre Fehler sehr gering erscheinen. Ich bin vielen solchen Menschen in der Gemeinde begegnet und habe sie Jahre später in der Gosse wieder aufgelesen. Aber nicht nur mir ging das so, sondern auch Männern wie Wesley.

Wesley begegnete einem betrunkenen Mann am Eingang des Saales, wo er zu predigen gedachte. Dieser sprach ihn lallend an: ?Hallo, bei Ihnen habe ich mich vor zwei Jahren bekehrt.? Wesley wurde sehr traurig und nachdenklich und sagte dann: ?Wahrlich, du hast recht gesagt, du hast dich bei mir bekehrt. Ach hättest du dich doch zu JESUS bekehrt.?

Ach meine lieben Leser, darauf kommt es an, Sie müssen sich zu JESUS bekehren. Da muss ich Ihnen einfach eine Stelle aus dem Neuen Testament zeigen (Matthäus 9:11): ?Und als die Pharisäer es sahen, sprachen sie zu seinen Jüngern: Warum ißt euer Meister mit den Zöllnern und Sündern?? Ach wie fürchterlich ist das, die Pharisäer hielten sich für etwas besseres als die Zöllner und Sünder. Aber für Gott waren die Pharisäer ein stinkender Qualm in seiner Nase! JESUS wollte Ihre Errettung, aber Sie waren hochmütig.

Da erinnere ich mich an eine Predigt in Wolfsburg. Ich war ein sehr junger Prediger. In der Predigt sagte ich zu den Zuhörern: ?Wissen Sie, ich war ein schlimmerer Sünder als Saulus.? Liebe Leser, das war nicht nur so dahin gesagt, sondern ich sagte das, weil ich sehr fromm erzogen wurde, aber doch ein elender Schurke war. Da stand ein alter Mann aus der damaligen UDSSR auf, hob seine Bibel hoch und sagte: Bruder, du bist nur der Zweitschlimmste, in meiner Bibel steht, Saulus war der Erste, der Chef der Sünder.

Wenn wir uns klein und niedrig machen, kommt JESUS und macht uns groß. Die Pharisäer verachteten die Zöllner und Sünder. Aber JESUS blieb bei so einem Zöllner stehen, sagte, ich möchte in dein Haus kommen, und der Zöllner wurde verwandelt, während der Pharisäer immer nur sein altes neidisches Leben weiterlebte. Ach könnten Sie doch begreifen, Gott hat Sie gerufen, weil Sie wie Saulus waren, um Sie zu einem Mann/Frau Gottes zu machen. Da ist die Frage, wie sehen Sie sich? Ach lassen Sie sich doch von Gott etwas Demut schenken! Die Bibel sagt, dass Gott den Demütigen Gnade gibt.

JESUS segne Sie heute! Ihr Thomas Gebhardt